

Für die Mitglieder

## Newsletter Nr. 2

Dezember 2013



Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

wir haben uns sehr über die positive Resonanz auf unseren ersten KTG-Newsletter gefreut, nun sehen Sie die zweite Ausgabe vor sich. Mit diesem Medium möchten wir Sie - die KTG-Mitglieder - neben den etablierten Kommunikationsmitteln wie der "atw" und der übrigens frisch überarbeiteten [KTG-Homepage](#) über aktuelle Entwicklungen aus unserer Branche informieren.

Wir möchten aber keine "Top-down"-Information betreiben und freuen uns daher sehr über Ihre Vorschläge und Hinweise: Machen Sie mit und bringen sich mit Themen und Anregungen ein! Nur so wächst der KTG-Newsletter zu einem lebendigen Element aller KTG-Mitglieder heran.

Vielen Dank an die "Kritiker" unserer ersten Ausgabe, die mit konstruktiven Vorschlägen neuen Input geliefert haben. Wir greifen Ihre Vorschläge gerne auf! So behandelt unsere aktuelle Ausgabe entsprechend ihren Anregungen unter anderem die Situation am Standort Fukushima, Informationen zum Dual Fluid Reactor, aber auch News vom Women in Nuclear Global Meeting und eine Linksammlung zu interessanten Seiten aus der ganzen Welt.

Auch im Namen des KTG-Vorstandes wünschen wir Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und viel Freude, Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2014.

### **Aktuelles und Kernenergie-News**

#### **ESK-Stresstest**

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) hat, als Folge der Ereignisse in Fukushima, die Entsorgungskommission (ESK) beauftragt, Prüfkonzepte für einen Stresstest für in Betrieb oder in Errichtung befindliche Anlagen und Einrichtungen zur Entsorgung bestrahlter Brennelemente und radioaktiver Abfälle sowie für die Anlagen zur Urananreicherung und zur Brennelementherstellung zu entwickeln. Die deutschen Anlagen haben in diesem Test sehr positiv abgeschnitten, Näheres finden Sie unter folgendem Link.

[>> Details auf der Website des BMU](#)

## **Fukushima**

Dr. Walter Tromm, Sprecher des Programms "Nukleare Entsorgung und Sicherheit" am Karlsruher Institut für Technologie (KIT), hat zwei Kurzberichte zur aktuellen Situation am Kraftwerkstandort Daiichi verfasst:

- [Auslagerung der Brennelemente aus dem Brennelementlagerbecken des Blocks 4](#)
- [Situation der Kühlwasserkreisläufe und der Wasseraufbewahrungstanks](#)

## **KTG – Junge Generation**

Wie jedes Jahr fanden auch in 2013 zwei Nachwuchstagungen der Jungen Generation statt. Neben der Frage, ob in Deutschland überhaupt noch kerntechnische Fachkräfte benötigt werden, wurde auch diskutiert, wie es denn in anderen Ländern, wie etwa der Schweiz aussieht.

Daher wurde auf der Nordtagung bei GNS in Mülheim a. d. Ruhr und im Simulatorzentrum Essen vor dem Hintergrund des politisch beschlossenen Kernenergieausstiegs der Blick darauf gelegt, ob und in welchem Umfang Nachwuchskräfte in Zukunft benötigt werden. Hierbei ging es nicht nur um den reinen „Kompetenzerhalt“, sondern auch um das Thema Motivation von Mitarbeitern.

Im Fokus der Südtagung am Paul Scherrer Institut (PSI), Schweiz, stand der Schweizer Weg beim Brennstoff. Anhand verschiedener Stationen – von der Forschung über den Einsatz im Kraftwerk bis hin zur Tiefenlagerung – wurde dieser Weg von Fachexperten aufgezeigt. Die fachlichen Schwerpunkte gingen dabei über die komplette Entsorgung, den sicheren Betrieb bis hin zu neuen Konzepten.

Die Eindrücke der Teilnehmer zu Vorträgen, den Exkursionszielen, aber auch zu den angelegten Diskussionen werden in den kommenden Ausgaben der atw erscheinen.

## **Women in Nuclear (WiN) Global Meeting 2013**

Vom 6. bis 9. Oktober 2013 trafen sich rund 170 im Nuklearbereich tätige Frauen aus ca. 30 Ländern in Johannesburg in Südafrika zu ihrem 21. Internationalen Kongress, der in diesem Jahr unter dem Motto „Förderung einer nachhaltigen sozialökonomischen Entwicklung“ stand.

Deutschland war durch Yvonne Broy, Vizepräsidentin von WiN Germany und Mitglied im Executive Board von WiN Europe, und Kristina Findling vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT) vertreten.

[>> Report über das WiN Global Meeting 2013](#)

## Splitter aus der Energiewelt

- Washington Post vom 12.10.2013: [Animation, wie radioaktive Lecks in Fukushima verhindert werden sollen](#)
- Leitartikel im Handelsblatt vom 16.10.2013: [Andere Länder, andere Sorgen](#)"
- The Guardian vom 21.10. 2013: Interaktive Weltkarte: [Wie die Kernenergie von 2013 bis 2018 weltweit wächst](#)
- 12.11.2013: [Gründung der neuen French Nuclear Industry Association \(AIFEN\)](#)
- Frankfurter Rundschau vom 19.11.2013: Areva: [Atomausstieg in Deutschland "ein Einzelfall"](#)
- Physik konkret vom 21.11.2013: [Netzausbau im Rahmen der Energiewende](#)
- NGOs mobilisieren 30.11.2013: [16.000 fordern: Energiewende retten](#)
- Kanadische Nukleare Sicherheitsbehörde (CNSC): [Weitere Verfahrensschritte für ein geologisches Tiefenlager: Stringentes und transparentes Verfahren](#)
- UK Office for Nuclear Regulation (Nukleare Aufsichtsbehörde in Großbritannien): [Kommunikationsstrategie für die Weiterentwicklung der Kernenergie in Großbritannien](#)
- Europäische Netzbetreiberorganisation (ENTSOE): [Ausblick auf die Netzsituation in Europa in 2014 \(Winter\) mit Rückblick und Analyse zum Sommer 2013](#)
- Jahresbericht 2012 BfS: [http://www.bfs.de/de/bfs/publikationen/berichte/jb/jb\\_2012.html](http://www.bfs.de/de/bfs/publikationen/berichte/jb/jb_2012.html)
- Die Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR) veröffentlichte am 5. Dezember 2013 die [Energiestudie 2013 – Reserven, Ressourcen und Verfügbarkeit von Energierohstoffen](#) (Ab Seite 30 "Kernbrennstoffe")
- Deutschlands Zukunft gestalten - [Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD 18. Legislaturperiode](#). Das Kapitel "Die Energiewende zum Erfolg führen" finden Sie auf den Seiten 49-61.

## Fundsachen

### Sicht eines Kerntechnikers zur Endlagersuche

Beitrag von Prof. Knorr, Dresden: Ich selbst möchte mich eigentlich um innovative Reaktorkonzepte kümmern. Aber: Nichts wird gehen, wenn man nicht gleichzeitig ein Konzept für die Endlagerung anbieten kann. Aus dieser Erkenntnis heraus versuche ich zusammen mit meinem Partner Dr. A. Kerber, Ergebnisse aus der keramischen Kapselung von Brennstoff zur Verbesserung der Rückhaltefähigkeit von Endlagerbehältern zu nutzen. Nach über zehn Jahren Bemühungen um entsprechende Gespräche in Deutschland beschreibt folgende Darstellung die Situation.



### Dual Fluid Reaktor - Schnapsbrennerei oder doch ein zukunftsweisendes Projekt?

Mitarbeiter des Instituts für Festkörper-Kernphysik in Berlin haben den Flüssigsalzreaktor weiterentwickelt. Der Dual Fluid Reaktor (DFR) hatte seine Geburtsstunde in den Medien aufgrund des Ausschlusses beim renommierten Green Tech Award. Was dahinter steckt, wie der DFR funktionieren soll und ob er möglicherweise den Energiehunger unserer Nachfolgenerationen decken kann, erfahren Sie auf folgenden Websites:

- *Interview mit Dr. Götz Ruprecht, Institut für Festkörperphysik Berlin, auf der Website von „Die Freie Welt – Die Internet- und Blogzeitung für die Zivilgesellschaft“:* [Darf ein Kernreaktor Umwelttechnologie sein?](#)
- [Website des Dual-Fluid-Reaktors](#)

## Links auf weitere informative Portale

- [www.ag-energiebilanzen.de](http://www.ag-energiebilanzen.de)
- [www.bdew.de](http://www.bdew.de)
- [www.buerger-fuer-technik.de](http://www.buerger-fuer-technik.de)
- [www.endlagerung.de](http://www.endlagerung.de)
- [www.energie-fakten.de](http://www.energie-fakten.de)
- [www.euronuclear.org](http://www.euronuclear.org)
- [www.foratom.org](http://www.foratom.org)
- [www.grs.de](http://www.grs.de)
- [www.kernenergie.de](http://www.kernenergie.de)
- [www.kernfragen.de](http://www.kernfragen.de)
- [www.nuclearliteracy.org](http://www.nuclearliteracy.org)
- [www.oecd-nea.org](http://www.oecd-nea.org)
- [www.vgb.org](http://www.vgb.org)
- [www.world-nuclear.org](http://www.world-nuclear.org)

## Sonstiges

- Kernkraftwerksneubauprojekt in den Vereinigten Arabischen Emiraten  
Mehr dazu auf der [Website der Emirates Nuclear Energy Corporation \(ENEC\)](#).
- BDI-Broschüre: [Energiewende ganzheitlich denken](#)
- [Agora Energiewende](#)  
Agora Energiewende ist nach eigenen Angaben eine gemeinsame Initiative der Stiftung Mercator und der European Climate Foundation. Mehr Informationen über diese Organisation auf ihrer Website.

## Termine

Wann	Wo	Was
16.-19.02.2014	Ljubljana	PIME 2014
08.-10.04.2014	San Francisco	WORLD NUCLEAR FUEL CYCLE 2014
06.-08.05.2014	Frankfurt	Jahrestagung Kerntechnik 2014
11.-15.05.2014	Marseille	ENC 2014
13.-16.10.2014	Paris; France	World Nuclear Exhibition (WNE)

Wir freuen uns auf Ihr Feedback und Ihre Anregungen zu neuen Themen!

**Ihr Redaktionsteam**

[newsletter-input@ktg.org](mailto:newsletter-input@ktg.org)

## Impressum

Kerntechnische Gesellschaft e.V. (KTG)

Robert-Koch-Platz 4

10115 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 498 555 10

Fax: +49 (0) 30 498 555 19

[www.ktg.org](http://www.ktg.org)

## Kontakt

Bernd Gulich

(Sprecher der Arbeitsgruppe Kommunikation)

[bernd.gulich@eon.com](mailto:bernd.gulich@eon.com)

## Lizenz

Mit Ausnahme der Bilder erscheint dieser Newsletter der [Kerntechnischen Gesellschaft e.V. \(KTG\)](#) unter der [Creative-Commons-Lizenz CC-BY 4.0](#)

